



**DIE LINKE.**

**Bildung und Betreuung**

**Jede\*r hat gute Bildung verdient**

# Bildung löst die Probleme von morgen

Bildung ist kein nettes Luxusgut, sondern die Grundvoraussetzung für eine funktionierende Demokratie. Wir brauchen aufgeklärte, informierte Bürger\*innen, wenn wir den Siegeszug der Fake News und den Rechtsruck der Gesellschaft stoppen wollen. Bildung braucht Chancengleichheit.

## **Schüler\*innen sind keine Fließbandarbeiter!**

- Aufwertung und Modernisierung der Lernumgebungen.
- Perspektivisch eine Verkleinerung der Klassengröße, um besser auf die einzelnen Schüler\*innen eingehen zu können.
- Wiedereinführung der Schulbezirke für Grundschulen, damit Schüler\*innen wohlhabender Eltern nicht per Auto durch die ganze Stadt zu vermeintlich besseren Schulen gefahren werden.
- Bildung gehört in staatliche Hand. Teure Privatschulen für privilegierte Kinder lehnen wir ebenso ab wie die Einflussnahme kirchlicher oder privater Träger auf die Lerninhalte.
- Personalschlüssel generell auf 120% anheben, um Ausfälle besser kompensieren zu können und Lehrer\*innen zu entlasten.

## **Weiterführende Schulen: Jede\*r verdient Förderung**

- Umwandlung aller Schulen Mönchengladbachs in Gesamtschulen, da diese Schulform am ehesten eine Individualisierung des Lernplans erlaubt.

- Festangestellte Sozialpädagog\*innen, verbesserte Gesundheitsfürsorge.
- Verpflichtendes, kostenloses Mittagessen für alle Ganztagschüler\*innen, finanziert durch alle Steuerzahler.
- Stärkere Vernetzung zwischen verschiedenen Bildungsangeboten der Stadt (KiTas, Grundschulen, offene Jugendarbeit etc.).

### **KiTas und U3-Betreuung: mehr Plätze, bessere Bedingungen**

In vielen Einrichtungen ist es jetzt schon kaum möglich, vernünftig auf die Kinder und ihre Bedürfnisse einzugehen. Die Gründe sind naheliegend: zu wenig Platz, unzureichende Ausstattung, zu wenige Erzieher\*innen und zu schlechte Arbeitsbedingungen. Wir wollen:

- Neue Kindertagesstätten müssen gebaut werden und bestehende KiTas soweit möglich ausgebaut werden.
- Der Erzieher\*innenberuf und die Ausbildung müssen attraktiver werden. Bei der Bezahlung sollte man daher höhere Tarifstufen ansetzen.
- Eltern sollten von KiTa-Gebühren befreit werden, denn Bildung darf nicht am Geldbeutel scheitern.

### **Freiwillige Bildungsangebote: alle dürfen Geige spielen**

- Kostenlose Nutzung der städtischen Bildungsangebote in VHS und Musikschule, um finanzschwache Bürger\*innen zu unterstützen.
- Weitere Angebote für Migrant\*innen und auch eine Förderung von interkulturellen Veranstaltungen in den Räumlichkeiten.

# Unsere Stadt hat ein Bildungsproblem

Schon heute gibt es viel zu wenige KiTa-Plätze, schon heute sind die Zustände an vielen Schulen mies. Und es kommen weitere Herausforderungen auf uns zu oder sind längst da – zum Beispiel durch viele geburtenstarke Jahrgänge, die Integration vieler neuer Zuwander\*innen oder die Frage, wie Bildung im Falle einer weiteren Pandemie funktionieren soll. Wir wollen nicht nur auf diese Herausforderungen reagieren, sondern die Bildungsstätten unserer Stadt unterstützen, ausbauen und verbessern.

## Wir wollen ...

- **die Lernbedingungen an den Schulen verbessern**, damit Perspektivlosigkeit nicht bereits dort beginnt.
- **KiTas massiv ausbauen und fördern**, damit Kinder dort nicht nur „geparkt“, sondern individuell gefördert werden.
- **zusätzliche Angebote für Migrant\*innen schaffen**, um ihnen den Zugang zum Leben in der Stadt zu erleichtern.
- **die freiwillige Bildung stärken**, indem wir z.B. die Angebote der Volkshochschule und Musikschulen ausbauen und vergünstigen.
- **der Jugendarbeit unter die Arme greifen**, weil diese einen wichtigen Beitrag leistet, um Ausgrenzung zu verhindern.

**Mehr erfahren?**  
**die-linke-mg.de**

V.i.S.d.P.:  
**DIE LINKE.**  
Kreisverband Mönchengladbach  
Sebastian Merkens, Hauptstraße 2, 41236 MG